

nem Gewissen. Besuche eine Versammlung oder Bruderschaft von Maria der seligsten Jungfrau. Faste oder thue dir einen Abbruch im Essen am Freitage oder Samstag; brauche die Geißel und trage einen Bußgürtel eine oder die andere Stunde.

Alle Monate.

Nimm eine Ordnung der Heiligen, und einen Chor der Engel als Fürbitter an. Erwähle dir eine Tugend, um dich öfters in derselben zu üben. Bringe einen Tag in der Geistesversammlung zu, durchgehe an demselben dein ganzes Gewissen, trachte deine herrschende Neigung zu entdecken, bestimme die besondern Mittel, sie zu überwinden. Bereite dich zu einem guten Tode; ordne die Angelegenheiten deiner Seele; lege eine genauere Beicht ab, und erwäge ernstlich dein letztes Ziel und Ende. Siehe S. 204.

Alle Jahre.

Mache die Exerzitien oder geistlichen Uebungen acht Tage lang; während dieser Zeit denke nur an Gott und an deine Seele; lege eine allgemeine Beicht ab, und gründe dich fest in einem heiligen Lebenswandel.

B e s u c h u n g

des heiligsten Altarssakraments.

Sieh, meine Seele, du bist hier in der Gegenwart deines Gottes, welcher aus Liebe zu dir Mensch

geworden ist; bete Ihn an, und bedenke, daß der unendlich herrliche Gott wesentlich im heiligsten Altarssakramente zugegen ist. Bedenke es, Gott ist zugegen.

O mein liebster Jesu! ich glaube, daß Du mit Seele und Leib, mit Gottheit und Menschheit in dem heiligsten Altarssakramente gegenwärtig bist. Du bist der Gott all meiner Hoffnung; daher hoffe ich alles Gute von Dir, weil ich weiß, daß Dein Blut meine Sünden vertilgt, und mir die Pforten des Himmels öffnet. O Jesu, meine Liebe in dem heiligsten Altarssakramente! in diesem Geheimnisse der Liebe ergießest Du die Liebesflammen überall; ach, entzünde auch mein Herz, damit ich Dich immer liebe, wie Du verdienst, geliebt zu werden, und wie ich Dich zu lieben schuldig bin. Ich wünschte, daß mein Herz von Deiner heiligen Liebe brenne, und daß mit mir die ganze Welt Dich, das höchste Gut, liebe.

Ach, wie oft und schwer habe ich Dich, o Herr! beleidigt, statt daß ich Dich liebte. O unendliche Güte! ich bereue es, verzeih mir; und gib mir Deine kräftige Gnade, daß ich Dich nicht mehr beleidige.

O mein Jesu! ich sage Dir Dank, daß Du im heiligsten Altarssakramente bei uns verblieben bist. O ewiger Vater! ich sage Dir Dank, daß Du mir Jesum gegeben hast; ja der ganze Himmel soll Dir für mich Dank abstatten.

O mein Jesu! aus Liebe zu mir hast Du Dich ganz zum Opfer dargegeben; deßhalb bringe auch ich Dir mich selbst ganz zu einem immerwährenden Opfer dar, meine Seele und mein Leib sollen ganz Dein und nicht mehr mein sein.

Nach diesem ehre die heiligste Dreieinigkeit, besänftige ihre Gerechtigkeit, danke ihrer Freigebigkeit, flehe ihre Güte an durch Jesum Christum.

Sodann begehre Gnaden von dem Herrn, bete für die ganze heilige Kirche und für die Seelen der Lebendigen und Verstorbenen.

Erhöre, o Herr! mein Flehen auf diesem Throne der Barmherzigkeit; verleihe mir die Gnade — zu Deiner größern Ehre und zur größern Wohlfahrt meiner Seele. Segne mich, o Jesu, mit Maria!

B e s u c h u n g

Maria's der seligsten Jungfrau.

Meine Seele, stelle dir die Gegenwart Maria's so lebhaft vor, als wenn du ihr himmlisches Angesicht sähest, und dich mit ihr unterredetest.

Verehere Maria mit dem ganzen himmlischen Hofe, und freue dich über ihre Herrlichkeit und Größe.

Vereinige deine Ehrenbezeugungen mit denen des ganzen Himmels, der heiligen Kirche, und mit der Liebe, welche Jesus und die ganze heiligste Dreieinigkeit zu Maria tragen. Demüthige dich, und be-